

# Katholische Kirchengemeinden



## Zum Heiligen Kreuz

### Gottesdienstordnung



Manfred Förster



**D**azu sind wir als Christen berufen: Mauern einzureißen, dem Hass Einhalt zu gebieten, den Schwachen aufzuhelfen und den Leidenden beizustehen.

*Zum Nachdenken . . .*



*Auch das ist Kunst, ist Gottes Gabe.  
aus ein paar sonnenhellen Tagen  
sich so viel Licht ins Herz zu tragen,  
dass, wenn der Sommer längst verweht,  
das Leuchten immer noch besteht.*

*- Johann Wolfgang von Goethe -*

## **GOTTESDIENSTORDNUNG**

**Samstag 29.06. Hochfest der Hl. Petrus und Paulus, Apostel**

**18:00 Uhr**      **Vorabendmesse** (St. Josef)

**Sonntag 30. 06. 13. Sonntag im Jahreskreis**

**09:30 Uhr**      **Hl. Messe** (Hl. Kreuz)  
† Ingeburg Bremser

**11:00 Uhr**      **Hl. Messe** (St. Christoph)  
*In besonderem Anliegen*  
*Kollekte: Für die Aufgaben des Papstes*

**Dienstag 02.07. Mariä Heimsuchung**

09:00 Uhr **HI. Messe** (St. Christoph)

**Mittwoch 03.07. HI. Thomas, Apostel**

09:00 Uhr **HI. Messe** (HI. Kreuz)

17:30 Uhr **Gebetskreis** (HI. Kreuz)

**Donnerstag 04.07.**

18:00 Uhr **HI. Messe** (St. Christoph)

**Freitag 05.07.**

09:00 Uhr **Herz Jesu Amt** (HI. Kreuz)

**Anschl. Eucharistische Anbetung**

**Samstag 06.07.**

14:00 Uhr **Verabschiedungsgottesdienst der Vorschulkinder**  
Im Anschluss Kindergartenfest

18:00Uhr **Vorabendmesse** (HI. Kreuz)  
† Joachim Koch,  
† Eheleute Sgoll, Koch u. Rosa  
Im Anschluss Segnung der Fahrzeuge auf dem  
Parkplatz vor der Kirche



**Sonntag 07.07 14. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr **HI. Messe** (HI. Kreuz)  
Im Anschluss Fahrzeugsegnung

10:00 Uhr **HI. Messe zum 60-jährigen Jubiläum der Gemeinde** (St. Christoph)  
**und Verabschiedung von unserer langjährigen Kindergartenleiterin, Frau Liebenthal**

*Kollekte: für die Gemeinde*

*Nach dem Gottesdienst sind alle Besucher herzlich eingeladen mit uns das Pfarrfest zu feiern.*

**Dienstag 09.07.**

09:00 Uhr **HI. Messe** (St. Christoph)

**Mittwoch 10.07.**

09:00 Uhr **HI. Messe** (HI. Kreuz)

17:30 Uhr **Gebetskreis** (HI. Kreuz)

**Donnerstag 11.07. HI. Benedikt v. Nursia, Schutzpatron Europas**

18:00 Uhr **HI. Messe** (St. Christoph)

**Freitag 12.07.**

09:00 Uhr **HI. Messe** (HI. Kreuz)

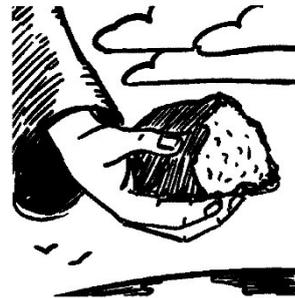
**Samstag 13.07**

18:00 Uhr **Vorabendmesse** (St. Josef)

**Sonntag 14.07. 15. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr **HI. Messe** (HI. Kreuz)

11:00 Uhr **HI. Messe** (St. Christoph)  
*Koll. f. d. Gefangenen Seelsorge*



**Dienstag 16.07.**

09:00 Uhr **HI. Messe** (St. Christoph)

**Mittwoch 17.07.**

09:00 Uhr **HI. Messe** (HI. Kreuz)

17:30 Uhr **Gebetskreis** (HI. Kreuz)

**Donnerstag 18.07.**

18:00 Uhr **HI. Messe** (St. Christoph)

**Freitag 19.07.**

09:00 Uhr **HI. Messe** (HI. Kreuz)

**Samstag 20.07.**

18:00 Uhr **Vorabendmesse** (HI. Kreuz)  
*† Josef Gafiuk*

**Sonntag 21.07. 16. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr **HI. Messe** (HI. Kreuz)

11:00 Uhr **HI. Messe** (St. Christoph)

**Dienstag 23.07.      HI. Brigitta v. Schweden**

**09:00 Uhr      HI. Messe (St. Christoph)**

**Mittwoch 24.07.**

**09:00 Uhr      HI. Messe (HI. Kreuz)**

**17:30 Uhr      Gebetskreis (HI. Kreuz)**

**Donnerstag 25.07.    HI. Jakobus Apostel**

**18:00 Uhr      HI. Messe (St. Christoph)**

**Freitag 26.07.        HI. Joachim u. HI. Anna**

**09:00 Uhr      HI. Messe (HI. Kreuz)**

**Samstag, 27.07.**

**18:00 Uhr      Vorabendmesse (St. Josef)**

**Sonntag 28.07.        17. Sonntag im Jahreskreis**

**09:30 Uhr      HI. Messe (HI. Kreuz)**

**11:00 Uhr      HI. Messe (St. Christoph)**

**Dienstag 30.07.**

**09:00 Uhr      HI. Messe (St. Christoph)**

**Mittwoch 31.07.      HI. Ignatius von Loyola**

**09:00 Uhr      HI. Messe (HI. Kreuz)**

**17:30 Uhr      Gebetskreis (HI. Kreuz)**

**Donnerstag 01.08.    HI, Petrus Faber, HI. Alfons Maria Liguori**

**18:00            Uhr HI. Messe (St. Christoph)**

**Freitag 02.08.**

**09:00            Uhr Herz Jesu Amt, eucharistische Anbetung**

## KOLLEKTEN IM MONAT MAI

-

<i>St. Christoph</i>		<i>Hl. Kreuz</i>	
05.05.2024	135,59 €	05.05.2024	104,20 €
12.05.2024	81,09 €	12.05.2024	125,23 €
19.05. Renovabis	127,52 €	19.05. Renovabis	251,74 €
26.05.2024	180,35 €	26.05.2024	118,54 €

*Herzlichen Dank an alle Spender!*

## AKTUELLE TERMINE IM PASTORALRAUM



### Montag, 08.07.2024

18:30 Uhr AG Sozialpastoral trifft sich im „Treffpunkt“ (offener Stammtisch)

### Donnerstag, 11.07.2024

20:00 Uhr Projektgruppe Gottesdienst trifft sich im Alfred-Delp-Haus

### Dienstag, 23.07.2024

20:00 Uhr Projektgruppe Vermögen trifft sich in St. Johannes,  
Dreieichenhain.

## BERICHT AUS DER PASTORALRAUMKONFERENZ VOM 16.05.2023

Zu Beginn der Konferenz stellt Herr Alexander Albert die gelungene Aktion „Ein Zelt für alle“ vor. Auf dem Dreiherrnsteinplatz in Gravenbruch/Neu-Isenburg konnten für eine ganze Woche Aktionen und Projekte für die Bevölkerung Gravenbruchs zur Verfügung gestellt werden. Kooperationspartner waren in erster Linie örtliche Vereine, die Schulen und KiTa aber auch private Initiativen aus dem Ortsteil und darüber hinaus. Für den Pastoralraum interessante Erkenntnisse könnten sein:

Neue Kooperationspartner ermöglichen neue Perspektiven und Möglichkeiten

Kirche funktioniert auch ohne Gebäude

Vertrauen in die Akteure ist wichtig und belebt und entlastet

Man muss sich einfach mal trauen etwas auszuprobieren

Wir müssen die Treffpunkte der Menschen finden und aufsuchen

Die „Hutträger“ müssen für die Sache Begeisterung zeigen

Im Folgenden informiert und berät uns Herr Bach aus dem Finanzdezernat des Bistums zum aktuellen Gebäudeprozess. Bereits in der Projektgruppe Gebäude haben sich in der letzten Zeit viele Fragen rund um den Prozess gebildet, aber auch bei den Beratungen in den anderen Projektgruppen und Gemeinden. Herr Bach skizzierte die Gründe für den im pastoralen Weg angebotenen Gebäudeprozess. Bereits im Jahr 2018 musste das Bistum durch eine begleitende Studie erkennen, dass sie die aktuelle Bezuschussungspraxis (50 % Gemeinde, 50 % Bistum) nicht weiter aufrechterhalten kann.

Die zurückgehenden Gläubigerzahlen bewirken einen starken Rückgang der Kirchensteuermittel, zudem sind die Ausgaben des Bistums deutlich gestiegen. Bereits für das Jahr 2030 wurde noch vor Corona, den Missbrauchsskandalen und den demographischen Entwicklungen der letzten Jahre eine Abnahme von 30 % der Mittel des Jahres 2018 prognostiziert. Aktuell werden die Zahlen vermutlich noch höher liegen. Die gleiche Entwicklung gibt es auch in den einzelnen Gemeinden und schlägt dort vermutlich noch deutlicher zu Buche. Jede Investition in die bestehenden Gebäude wird vermutlich auch bei Bestand einer 50 %-igen Unterstützung der Gemeinden durch das Bistum nicht mehr finanzierbar sein. Die Gemeinden werden das Geld schlichtweg nicht mehr aufbringen können und das Bistum ist nicht in der Lage die Kostendifferenzen aufzufangen. „Bisher ging das doch auch ohne und hat immer funktioniert!“ ist eine gern gewählte Aussage der Aktiven in den Gemeinden. Viele Baumaßnahmen konnten durch besondere Aktionen und Spenden und einen Sonderzuschuss des Bistums umgesetzt werden. In den letzten Jahren konnte jede Baumaßnahme letztlich nur durch einen Sonderzuschuss umgesetzt werden. Dieses blinde Vertrauen in eine Zukunftsplanung sollte und kann kein vernünftiger Mensch gut heißen; so werden wir doch ständig von den neuen Krisen belehrt, dass die Abkehr von Kirche zunimmt.

Ergo: Die Gebäudestruktur muss deutlich verringert werden. Eine Messbare und objektive Größe bildet aus diesem Grund der Brandversicherungswert der Gebäude. Dieser beziffert die Gebäudewerte für den Fall einer völligen Zerstörung und dem damit verbunden Wiederaufbau. Für die dauerhafte Instandhaltung und Bewirtschaftung eines Gebäudes rechnen die Fachleute mit einer 2 %-igen Rücklagenbildung (auf den Brandversicherungswert) pro Jahr. Laut Herrn Bach sei dies für keine Gemeinde aktuell leistbar und begründe auch die harte Einstufung in Stufe 4 für Kichengebäude und im Weiteren auch für die Gemeindehäuser. Den Kommunen wird bewusst, ergänzt Bach, dass mit der Aufgabe von Kirchen wichtiges Kulturgut verschwindet. Angefangen von der Orgellandschaft bis hin zur Architektur, was allerdings nicht gutgeheißen wird.

Dass uns dieses Problem nicht alleine trifft kann man in allen anderen katholischen Bistümern sehen. Gleiche Probleme haben auch die evangelischen Kirchen. Hierin liegt vielleicht auch eine Chance bei unseren Planungen zu den Gebäudeprozessen. Gemeinsame Nutzung von Gebäuden/Kirchen ist vielleicht ein Zukunftsmodell. Das weiß auch das Bistum und wird dies in Zukunft noch stärker in eigene Überlegungen und Gespräche einfließen lassen.

Ein Hinweis gibt Herr Bach noch zu den Kindertagesstätten. Das Bistum möchte die Gebäudelast den Gemeinden nehmen. Durch die Übernahme der KiTa in UNIKATE oder andere Zweckgemeinschaften sollen die Gebäude aus den Kirchengemeinden ausgegliedert werden. Optimaler Weise sollen die Städte die Gebäude übernehmen und die Kirchengemeinden treten nur noch als pastoraler Wegweiser – ohne finanzielle Belastungen – auf. Sollten die Städte die Gebäudelast nicht übernehmen, muss mit dem neuen Träger eventuell vertraglich ausgehandelt werden, welche Maßnahmen finanzielle übernommen werden und welche die Gemeinde selbst zu tragen hat.

Für die Konferenz interessant ist die Beantwortung der Fragen aus dem Gremium:

(1) Woher kommt die Aussage, dass Kirchen vorerst nicht verkauft werden sollen?

Nachdem im Bistum Trier aktiv Kirchen veräußert wurden, haben Gläubige in Rom Beschwerde eingelegt. Daraufhin hat unser Papst angewiesen, dass keine Kirche aus rein wirtschaftlichen Gründen verkauft werden dürfe.

Diese Aussage bestätigt auch die Bistumsleitung und sieht in einem Verkauf aus wirtschaftlichen Gründen nur die letzte Möglichkeit. Werden aber auch heute schon Kirchen oder Gemeindehäuser nicht mehr pastoral genutzt, können und sollen diese auch zur Profanierung bereitstehen. Das Bistum wird die Pastoralräume mit allen Mitteln unterstützen, solche Gebäude sinnvoll einer anderen Nutzung zuzuführen.

(2) Welche Bedeutung hat die Einstufung einer Kirche in Stufe 4? Wird eine Kirche in Stufe 4 eingestuft, so bekommt der Pastoralraum für diese Kirche keinerlei Zuschüsse mehr durch das Bistum. Entscheidet sich ein Pastoralraum dafür diese Kirche weiter zu erhalten, dann müssen die Gelder hierzu selbst erwirtschaftet werden (zweckbezogene Spenden – Einnahmen). Eigentlich sollen Gebäude in Stufe 4 langfristig aufgegeben werden, ein Abschiedsprozess eingeleitet und über andere Nutzung nachgedacht werden

Eine genaue Vorstellung über das Vorgehen hat das Bistum aktuell nicht. Herr Bach stellt lediglich fest, dass die Instandhaltungsbeziehung am Ende dieses ersten Prozesses eingestellt wird. Ebenso wird keine Kirche am Ende dieses ersten Prozesses (01.01.2027) verschlossen.

Erschreckend bleibt die Aussage von Herrn Bach im Gedächtnis, dass es sich bei dem Gebäudeprozess nur um einen ersten Prozess handelt. Es sei klar und unabdingbar, dass es einen folgenden Prozess geben wird, bei dem auch alle bisher in den Stufen 1-3 eingestuften Kirchen zur Diskussion stehen werden.

Viele Worte von Herrn Bach sind den Anwesenden Personen nachdrücklich in Erinnerung. So hat das Bistum selbst noch keine richtigen Vorstellungen, wie es am Ende des Prozesses mit den auf Stufe 4 gesetzten Gebäuden umgehen wird, welche Folgen dies hat und wie das umgesetzt werden kann und soll. Einzig die Tatsache, dass unsere Planungen auf der richtigen Grundlage getroffen werden, hat Herr Bach bestätigt, selbst aber auf die pastoralen Betrachtungen und das fehlende pastorale Konzept hingewiesen.

Den Wunsch der Mitarbeiter unseres Pastoralraumes ernst genommen zu werden, unsere Entscheidungen im Mainz zu tragen und nicht zu torpedieren hat Herr Bach aufgenommen. Zu den Informationen aus den Projektgruppen werden auf der Konferenz weitere Termine benannt. Diese können auf der Pastoralraumseite eingesehen werden. Die Projektgruppe Vermögen hat darüber hinaus besprochen, dass Baumaßnahmen oder Investitionen ab einem Betrag von 5000€ benannt werden sollen. Die Projektgruppe berät darüber und gibt den Gremien eine Einschätzung aus der Perspektive des Pastoralraumes. Ebenso wurde beschossen, dass auch die Kosten für die Dachsanierung in St. Christoph nach Katholikenzahl auf alle Pfarreien verteilt werden. Die Pfarrei St. Laurentius hat die Kosten vorgelegt und bringt dieses „Darlehen“ mit in die neu zu gründende Pfarrei ein.

Mit den Neuwahlen zu den Pfarrgemeinderäten hat Herr Rietscher kein Mandat mehr für die Pastoralraumkonferenz und somit auch nicht für die Steuerungsgruppe. Die Vertretung der KVR übernimmt Herr Steffens (stellv. Vorsitzender und stellv. Vorsitzende KVR Zum Heiligen Kreuz). Eine Nachwahl eines Vertreters für die KVR-Vertretung ist nicht notwendig. Frau Hillbrand wird ebenfalls aus der Steuerungsgruppe aussteigen. Über eine mögliche Nachwahl eines weiteren ehrenamtlichen Vertreters wurde in der Sitzung auf Rückfrage eingegangen aber kein Interessent zum aktuellen Zeitpunkt gefunden.

Somit setzt sich die Steuerungsgruppe aus den folgenden Personen zusammen: Vorsitz Herr Pfarrer Martin Berker (St. Josef) stellv. Vorsitz Herr Bernhard Steffens (Zum Heiligen Kreuz) Koordinatorin Frau Susanne Mohr (St. Laurentius) Verwaltungsleiterin Frau Britta Jahnke (St. Marien) Vertretung GemRef

Herr Alexander Albert (St. Christoph und Zum Heiligen Kreuz) Beisitzer Frau Palmi Blatz (St. Josef)  
Herr Gregor Lau (St. Laurentius) Herr Ralf Jahnke (St. Marien) Herr Manfred Ferstl (St. Christoph)  
Im Anschluss an die Bestätigung der Steuerungsgruppe wird Herr Franz-Josef Stoisiek als Vertreter für  
den Katholikenrat gewählt.

## **ANGEBOTE FÜR SENIOREN**

Dienstag, 09.07.24

15:45 Uhr Treffpunkt im Pfarrhof und Ausflug zum Engwaad, oder:  
16:00 Uhr im Engwaad.

### **Die Seniorenwohnanlage , Pappelweg 38-42, Neu-Isenburg**

**Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei**

**Agnieszka Wilk, Telefon 06102-388 37**

**oder Karin Lotz, Telefon 06102 815591 erforderlich.**

### **Frühstück im Pappelweg**

Zu einem gemeinsamen Frühstück wird am letzten Freitag im Monat in den Pappelweg eingeladen. Die nächsten Termine sind am Freitag, 31. Mai und am 28. Juni, von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr. Die Teilnahme kostet 5 Euro.

### **Seniorenfitness**

Prophylaxe gegen Altersbeschwerden und Gymnastik für Ältere wird jeden Montag, von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr, angeboten. Der Kurs wird von Agnieszka Wilk geleitet. Um Anmeldung wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

## **Angebote Juli / August**

Weitere Infos:

[www.bistummainz.de/pastoralraum/dreieich-isenburg](http://www.bistummainz.de/pastoralraum/dreieich-isenburg)



### **Friedensmeditation – online**

**sonntags 20.30 – 20.55 Uhr (außer 14., 21. und 28.7.)**

Beitragen zu heilsamer Entfaltung unseres Lebens  
und unserer Welt.

Anmeldung jeweils bis freitags per Mail.



### **Seniorenpastoral in Dreieich-Isenburg**

**2.7., 15 – 16.30 Uhr, Gemeindezentrum St. Stephan, Sprendlingen**

Einladung an Engagierte im Pastoralraum und solche, die es werden  
wollen: Erfahrungen? Herausforderungen? Zukunft? Bedarf? Ideen?...

Dank: mit Kaffee und Kuchen! **Anmeldung** bis 27.6.



### **Austausch und Meditation**

29.7. / 19.8., 18 – 19.30 Uhr, Winkelsmühle, Dreieichenhain

Austausch + Meditation, bei schönem Wetter im Garten.

Anmeldung bis 26.7. / 16.8. (Die Termine sind unabhängig voneinander.)



### **In der Trauer nicht allein**

1, + 15. + 29.8., 15 – 16.30 Uhr, Winkelsmühle, Dreieichenhain

Mit anderen Betroffenen sich austauschen, einander verstehen und

erfahren: ich bin nicht allein. Anmeldung bis 30.7.



### **Pflegende Angehörige**

5.8., 18 – 19.30 Uhr, Winkelsmühle, Dreieichenhain

Pause einlegen und ins Gespräch kommen über das, was bewegt...

Anmeldung bis 2.8.



### **Klangreise** „Schweige und höre...“

26.8., 19 – 20 Uhr, Winkelsmühle Dreieichenhain

Corinna Anger führt Sie mit meditativen Klängen zu tiefer Entspannung

Wer dabei gern liegt, bringt Matte + Decke mit.

Anmeldung bis 23.8. Kosten: 10 €

© Bild. C. Anger



### **Natur + Gemeinschaft**, Bewegung, Austausch, Picknick, Naturmeditation **jeden Freitag** im August, 16 – 18 Uhr

Gesundheit erhalten und stärken, Gemeinschaft + Wochenausklang genießen.

Wechselnder Startort – auch nach Teilnehmerwunsch. Kleine Gehstrecken.

Anmeldung bis jeweils mittwochs.



### **Persönliches Gespräch**

In Trauer, einer Krise, zur Orientierung und Entscheidungsfindung

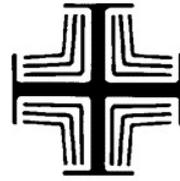
kann ein seelsorgliches Gespräch wohl tun, verarbeiten helfen,

Klarheit fördern, Hoffnung stärken.

## ZUM HEILIGEN KREUZ

### REGELMÄßIGE TERMINE:

<b>Sonntag:</b>	Frühschoppen nach dem Gottesdienst
<b>Montag:</b>	17:00 Uhr Gymnastik der Frauen
<b>Mittwoch:</b>	17:30 Uhr Gebetskreis
<b>Freitag:</b>	19:30 Uhr Treffpunkt Kolping



### AKTUELLE TERMINE

Donnerstag, 04.07.24

20:00 Uhr Sitzung des Verwaltungsrates

## **Neue Besetzung in unserem Pfarrbüro gesucht!**

In der Kath. Kirchengemeinde Zum Hl. Kreuz in Neu-Isenburg ist zum 1. September 2024 die  
Teilzeitstelle als

### **Pfarrsekretär/in (m/w/d)**

(insgesamt 13 Wochenstunden) neu zu besetzen.

Das Pfarrbüro ist die Anlaufstelle für die Mitglieder unserer Pfarrgemeinde. Die Mitarbeitenden des Pfarrbüros unterstützen den Pfarrer (Dienstvorgesetzter) und die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Verwaltung, sowie Kommunikation und Seelsorge.

#### **Ihre Aufgaben:**

- Ansprechpartner/in für die Anliegen der Gemeindemitglieder, Gremien und Gruppierungen
- Führen des allgemeinen Schriftverkehrs
- Umsetzung des kirchlichen Aktenplans und des Archives
- Erstellung des Pfarrbriefes und Aktualisierung der Aushänge
- Koordination der Raumbelugung im Gemeinde-/Pfarrzentrum, Verwaltung der Schlüssel
- Verwaltung der Kollekten und Eintragungen der Gelder in das Finanzwesenssystem
- Erstellen von Bescheinigungen und Urkunden, Beglaubigungen, Annahme von Messintentionen
- Führen der Kirchenbücher, regelmäßige Aktualisierungen im kirchl. Meldewesen
- Erstellen der jährlichen Statistiken

#### **Wir bieten:**

- Eine Vergütung entsprechend der Arbeitsvertragsordnung des Bistums Mainz (AVO) in Verbindung mit dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVÖD, EG 5)
- Kirchliche Zusatzversorgung

- Weiterbildung sowie im Rahmen der Neugestaltung des Pastoralraumes Dreieich-Isenburg eine perspektivische Entwicklung in eine moderne Verwaltungsstruktur (Front-/ Backoffice, Mobile Arbeitsplätze)

**Wir erwarten:**

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute PC-Kenntnisse und ein sicherer Umgang mit den wichtigsten Office Anwendungen sowie mit elektronischer Kommunikation und Dokumentation
- Sicherer Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Selbständiges, eigenverantwortliches und zuverlässiges Arbeiten im Team
- Fähigkeit, freundlich mit den Menschen umzugehen, die in den verschiedensten Situationen und mit den vielfältigsten Anliegen die Pfarrbüros aufsuchen
- Die Bewerber\*innen identifizieren sich mit den Aufgaben und Zielen der katholischen Kirche

Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis über Berufsausbildung, Abschlusszeugnisse und berufliche Erfahrungen) – möglichst per E-Mail – wird erbeten an

Pfarrer Pater Francis Parakkal.

Kath. Kirchengemeinde Zum Heiligen Kreuz	Pappelweg 29 63263 Neu-Isenburg Tel.: 06102 / 326400 Email: pfarrbuero@hk-ni.de
---	--

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Pater Francis Parakkal  
(Pfarrer)

Bernhard Steffens  
(stv.KVR-Vorsitzender)

**ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS**

**Zum Heiligen Kreuz**

Pappelweg 29  
63263 Neu-Isenburg  
Tel: 06102-326400  
pfarrbuero@hk-ni.de

Montag 10:00 – 13:00 Uhr  
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr  
Freitag 09.30 – 11:00 Uhr

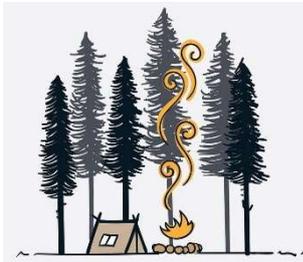
**Spendenkonto:**

IBAN: DE36 5065 2124 0034 0048 61  
BIC: HELADEF1SLS

## ZELA GOES ON

50 Kinder aus unseren Gemeinden werden vom 14.07.24 bis 24.07.24 ihre Zelte bei Bad Wildbad (Nördl. Schwarzwald) aufschlagen und dort ein buntes Ferienprogramm absolvieren.

12:00 Uhr— Reisesegen und Abfahrt des Reisebusses von St. Christoph.



Wir wünschen den Kindern eine gute Zeit und viele schöne Erlebnisse.

## ST. CHRISTOPH

### REGELMÄßIGE TERMINE:

#### **Sonntag:**

Frühschoppen nach dem Gottesdienst

12:00 - 13:00 Uhr Eine-Welt-Stand und Bücherei

#### **Donnerstag:**

16:00 - 19:00 Uhr Bücherei



### AKTUELLE TERMINE

#### Dienstag, 02.07.24

19:00 Uhr Sitzung des Verwaltungsrates

#### Sonntag, 07.07.24

11:00 Uhr Pfarrfest mit der Verabschiedung unserer Kindergartenleiterin, Frau Liebenthal

## ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS

Dreiherrnsteinplatz 2

63263 Neu-Isenburg

Tel: 06102 / 5424

pfarrbuero@sankt-christoph.de

Dienstag 09:00 – 13.00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

### **Spendenkonto:**

IBAN: DE22 5054 2200 0008 6273 80

BIC: GENODE51DRE



Katholische Kindertagesstätte  
**Sankt Christoph**

### AKTUELLE TERMINE DES KINDEGARTENS

Freitag, 12.07.24

17:00 Uhr Verabschiedung der Vorschulkinder

### Nähmaschinen gesucht!

Nach dem großen Erfolg des Nähworkshops während der Aktionswoche „Ein Zelt für alle“, sucht das Sozialpastorale Tandem (Nadine Hillabrand und Alexander Albert) nun gebrauchte, aber noch funktionsfähige Nähmaschinen. Aufgrund von konkreten Nachfragen sollen weitere Nähabende angeboten werden.

Wer also eine nicht mehr benutzte Nähmaschine im Keller stehen hat, kann diese gerne bei Alexander Albert oder im Pfarrbüro abgeben. Danke!

### DAS PASTORALTEAM UNSERER GEMEINDEN

Pater Francis Parakkal C.M.I., Tel: 06102-326400

Gemeindereferent Alexander Albert, Tel: 06102 597650

**Impressum:** Unser Pfarrgemeindebrief erscheint i.d.R. monatlich.  
Verantwortlich: Pfarrer Francis Parakkal C.M.I.: pfarrer@hk-ni.de  
Internet [www.hk-ni.de](http://www.hk-ni.de) und [www.sankt-christoph.de](http://www.sankt-christoph.de)

Redaktionsschluss für den kommenden Pfarrbrief ist der **10.07.2024**